



[Arbeitnehmerpastoral, Laubanger 23, 96052 Bamberg](#)

An
Betriebsrät*innen,
Personalrät*innen
und Suchtbeauftragte

Arbeitnehmerpastoral
Betriebsseelsorge
Erzdiözese Bamberg



Laubanger 23
96052 Bamberg
Tel.: 09 51 / 9 16 91-52
Fax: 09 51 / 9 16 91-53
e-mail: [betriebsseelsorge@
arbeitnehmerpastoral-bamberg.de](mailto:betriebsseelsorge@arbeitnehmerpastoral-bamberg.de)

Mitbestimmung mit Leben füllen

10. Juni 2026

EINLADUNG – Sucht am Arbeitsplatz

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

das Thema **Sucht am Arbeitsplatz** ist und bleibt eine Herausforderung für Arbeitnehmendenvertretungen. Wie gelingt ein hilfreicher und konstruktiver Umgang mit betroffenen Kolleg*innen? Wie gelingt der Umgang mit Arbeitgebervertreter*innen, besonders wenn das Arbeitsklima unter Druck gerät? Wir wollen in diesem Erfahrungsaustausch am Verständnis für Sucht als ernstzunehmende Erkrankung arbeiten. Schließlich werden auch konkret zu Betriebs- oder Dienstvereinbarungen und Präventionsstandards, Informationen ausgetauscht. Dazu laden wir ein am:

Dienstag, den 14.07.2026 von 9:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Ort: Bezirksklinik Hochstadt - Therapiezentrum
für Alkohol-, Medikamenten- und Drogenabhängige

Programm und Anfahrt siehe Rückseite!

Wir freuen uns auf Eure zügige **Anmeldung (bitte „vegetarische“ Wünsche angeben!)** **bis Freitag, 03. Juli 2026** (Telefon: 0951 91691–52, Fax 0951 91691–53, E-Mail: betriebsseelsorge@arbeitnehmerpastoral-bamberg.de).

Mit freundlichen Grüßen

Norbert Jungkunz
Betriebsseelsorge Bamberg
Leiter der Arbeitnehmerpastoral

Thomas Reich
Betriebsseelsorge Kronach

Josef Romanski
Betriebsseelsorge Bamberg

Seminarprogramm

- 09:00 Uhr **Willkommen**
- 09:30 Uhr **Wahrnehmen und Reagieren - Herausforderungen für Arbeitnehmendenvertretungen im Betrieb**
Erfahrungsaustausch
- 10:30 Uhr **Suchterkrankung ernstnehmen – Sicherheit im Umgang schaffen**
Kay Adams, Psychologe M.Sc., Deeskalationstrainer,
Gesamttherapeutischer Leiter Bezirksklinik Hochstadt
- 12:15 Uhr Mittagessen
- 13:15 Uhr Workshops im Wechsel:
Gruppe A: Betriebsvereinbarungen als Handlungsmöglichkeiten für Arbeitnehmendenvertretungen
Timo Schneider, Gewerkschaftssekretär NGG Oberfranken
- Gruppe B: Alltagsbewältigung mit Unterstützung einer Selbsthilfegruppe:** N.N.
- 14:45 Uhr nach kurzer Pause
- Gruppe B: Alltagsbewältigung mit Unterstützung einer Selbsthilfegruppe:** N.N.
- Gruppe A: Betriebsvereinbarungen als Handlungsmöglichkeiten für Arbeitnehmendenvertretungen**
Timo Schneider, Gewerkschaftssekretär NGG Oberfranken
- 15:45 Uhr **Resümee und Ausblick**
- 16:00 Uhr Führung durch die Klinik
(Bitte Bedarf melden!)

Die Anerkennung der Veranstaltung als Fortbildung nach **§ 37, Abs. 7 BetrVG** liegt uns vom Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Gesundheit vor. Die Möglichkeit zur Freistellung nach § 37, Abs. 6 BetrVG für Betriebsräte bzw. nach Art. 46 Abs. 5 BayPersVG für Personalräte ist gegeben.

Seminar findet in der Katzogelhalle statt.

Am Katzogel, 96272 Hochstadt

<https://www.gebo-med.de/standorte/bezirksklinik-hochstadt>

Lage

Die Gemeinde Hochstadt am Main liegt im nord-östlichen Bereich des Landkreises Lichtenfels.

Die Bezirksklinik befindet sich in der Ortsmitte und ist in ca. 10 Gehminuten vom Bahnhof aus zu erreichen.

Wegweiser Katzogelhalle beachten.

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Mit der Deutschen Bahn ist Hochstadt erreichbar über die Hauptstrecke Würzburg - Bamberg - Lichtenfels - Hof oder auch Bamberg - Probstzella - Leipzig - Berlin

Anreise mit dem PKW

Hochstadt am Main liegt an der B 173 und B 289
(Abzweigung in Zettlitz nach Kulmbach zur BAB 9 München - Berlin)

